Bekanntmachungen.

Wirthschafts-Eröffnung

Der Unterzeichnete erlaubt sich einem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß er zwischen der 6. und 7. Straße einen Lagerbier-Salon eröffnet hat. Es wird das Bestreben desselben sein, stets nur die besten Getränke zu halten und durch aufmerksame und freundliche Bedienung diejenigen, welche ihn besuchen, den kurzen Aufenthalt in seinem freundlichen und kühlen Lokale angenehm zu machen.

Richmond, 20. Juli 1860.

John Herbig, Agt.

O. Cranz,
No. 2 Exchange Block,
Importer und Verkäufer von Weinen, Branntweinen u. Cigarren,

erlaubt sich hiermit dem deutschen Publikum Richmonds und Umgebung sein reichhaltiges Lager von importirten Weinen, Branntweinen und Havana Cigarren zu empfehlen.

Sein Vorrath von französischen Rothweinen für kommenden Sommer ist groß und besteht in vielen verschiedenen Gattungen, wie: St. Julien, St. Estephe, St. Emilion, Pontet Cauch, Chateau Latour, Chateau La Rose, Chateau Lafitte, Chateau Margaux ꝛc., worunter die besten Weine, welche importirt werden. Dieselben werden in Flaschen und beim Dutzend verkauft; etwas geringere Sorten auch bei Gallone.

French Brandy hell und dunkelfarbig, von Jas. Hennessy, Sazerac, Pirret, Castillon u. Co., Vine Grower's Company und andere Sorten zu verschiedenen Preisen, ebenso Champagner, Madeira, Sherrywein und Rheinwein; Whiskey, Gin, Rum ꝛc. — Von Havana Cigarren immer große Auswahl an Hand.

Das virginische wunderbare Wasch-Fluid,

ein ausgezeichnetes Mittel, um Wäsche zu reinigen und in gutem Zustande zu erhalten, übertrifft alle ähnlichen derartigen Präperationen und wird zu 50 Cts. per Gallone verkauft.

Verkauft einzig bei E. J. Picot,
Ecke der Main u. 17. Str.

1860. Dry Goods. 1860.

Großes und beachtenswerthes Lager von
Herbst- und Winter-Waaren:
Wholesale und Retail,
bei Joseph Straus,
No. 27 Mainstr.

Soeben per Steamer erhalten den größten und reichsten Vorrath von Herbst- und Winter-Waaren, der je dem hiesigen Publikum in derartigen Artikeln offerirt worden ist. Debage von 10 Cts. und höher; Delaines in schönen Mustern, klein und groß carirt, zu 17, 20 und 25 Cts. ꝛc.; Merinos in allen Farben zu 18½ bis 87½ Cts., das Doppelte werth.

Alpacas, von 15 Cts. an, zu erstaunenswerth billigen Preisen; 60 Dutzend lein. Damen-Taschentücher von 6 Cts. an; 500 Ladies und Misses' gearbeitete französische Collars, auf Auctionen billig gekauft, zu 12½, 31, 37½ Cts. ꝛc., die in anderen Geschäften das Doppelte kosten.

Schwarze Seidenstoffe, ¾ Yard breit, zu 65, 87 Cts. und $1.25; farbige Seidenstoffe zur Hälfte ihres Werthes; — Apron Ginghams, Dress Ginghams, Bed Ticking, Cassimer und Satinets; Kentucky Jeans für Herren- und Knaben-Kleider, zu den billigsten Preisen.

Linseys, Sheen's Grey und Tweeds für Dienstboten; — ganz wollener weißer, rother und gelber Flannel zu 25 Cts., billig zu 37½ Cts.; Stella Shawls, Cloaks ꝛc.

Die größte Auswahl von Ladies Worked Skirts, äußerst billig auf Auctionen gekauft und $4 per Stück werth, die ich zu $1.25 und $1.75 offerire; Strick-Wolle in allen Farben zu $1 per Pfund.

Carpets und Hearth Rugs, die billigsten in Richmond; Brown und Bleached Shirting, Sheeting, Toweling, Table Cloath; Extensions, Hosiery, Gloves, Bett und Servants Blankets zu den billigsten Preisen.

Achte Cattune zu 6, 7 und 10 Cts. ꝛc.; Cambric, Check und Swiß Muslin, nebst einer großen Auswahl anderer Waaren, zu zahlreich, dieselben hier aufzuführen.

Ich bitte ergebenst um einen Besuch aller Damen und Herren dieser Stadt und Umgegend, und bitte die Nummer Stores, No. 27 Mainstraße, zu beachten.

Joseph Straus.

Sehr aus nach

No. 27 Mainstraße!

Die billigsten Dry Goods in Richmond!

5000 Yards schöne gedruckte Cattune von 6 bis 8 Cents, 10½ Cts.; schöne Lawns von 8 bis 12 Cts.; die schönsten Muster und beste Qualität von Jaconets, Organdies, zu den billigsten Preisen; schöne Fancy-Silks zu Cts., werth 75, andere zu 87, $1 25 und mehr; schwarze Seidenstoffe zu 55 Cts. und aufwärts; Stella Shawls zu und aufwärts, in allen Farben, werth den dreifachen Preis; Dusters zu 50 Cts.; seid. Mantillen zu $1.50, $2.25 und einige zu $18, die anderwärts das Doppelte kosten; seid. Parasols und Extension Skirts von 25 Cts. an aufwärts, die billigsten in Richmond; die feinsten franz. Needle-worked Ladies Collars und Cambric Bands zum halben Preise; bleached und brown Shirting, Sheeting, Pillow-case, Muslin, Toweling, Table Cloth, Oil Cloth, Carpets, Cambrics, Checks und Swiß Muslins zu erstaunenswerth billigen Preisen; Ladies Gaiters mit Heels zu $1, $1.25 und aufwärts; Maroccos, Kid und Goat-skin Schuhe mit Heels zu $1.12½ und aufwärts; Misses und Children's Gaiters in allen Farben und zu allen Preisen, von 25 Cts. an aufwärts; feine Ladies Slippers zu 50 Cts.; Men's Slippers zu 62½ Cts.; feine Velvet do. zu 87 Cts.; Oxford Ties, Congreß Gaiters Calf-skin Schuhe für Herren, Knaben und Servants.

Wer 25 bis 50 pCt. sparen will, gehe ohne Saumen nach 27 Mainstr.

Joseph Straus.

Holz! Holz!

Unterzeichneter hält fortwährend einen großen Vorrath von Eichen- und Fichtenholz bester Qualität, und kann seine Kunden hiermit unter den günstigsten Bedingungen versehen. Bei Käufen von 5 Klaftern wird das Wegfahren kostenfrei besorgt. Bestellungen, welche hinterlassen werden bei Dabney u. Cole oder Geo. A. Hundley, Broadstraße, sowie in der Holzniederlage am Broadstr., nahe Brooke Avenue werden, prompt besorgt. Preise: Das beste Eichenholz zu $4.50, und Tannenholz zu $4.00 per Cord. James A. Moore

---

John Does,
Wagenfabrikant,
Ecke der 9ten und Broad-Straße,

empfiehlt Kaufliebhabern sein Lager von elegant und dauerhaft gebauten Wagen jeder Art und eigener Fabrikation, und führt Aufträge zum Anfertigen neuer Wagen aus in der kürzesten Zeit und zu den billigsten Preisen. Alle in dem Wagengeschäft vorkommende Reparaturen werden pünktlichst ausgeführt.

☞ Zum Vermiethen stehen stets einige elegante Buggies gegen billige Vergütung bei

John Does.

Bottling Establishment.

erlaube mir die Aufmerksamkeit des deutschen Publikums auf mein neu errichtetes

Bottling Establishment

zu lenken. Nur

Lagerbier,
Porter,
Ale und
Cider

von der besten Qualität werden auf Flaschen gezogen zu sehr billigen Preise verkauft.

Conrad Meier.
Broadstr. zwischen der 8. u. 9

Bekanntmachungen.

Die Unterzeichneten lenken die Aufmerksamkeit von Wiederverkäufern auf ihr Lager von Groceries, Provisions, Mehl, Cigarren, Kautabak und sonstige Artikel, die gewöhnlich in einem derartigen Wholesale-Geschäft geführt werden. Besonders machen sie auf ihr reiches Wein- und Liquor-Lager aufmerksam. Alle diese Waaren wurden auf nördlichen Märkten und meistens für Baar gekauft, weshalb wir bei pünktlichen Bezahlern zu äußerst billigen Preisen verkaufen können. — Die von uns als ächt garantirten Brandies und Weine sind eigene Importation, und weder gemischt, noch mit Zusätzen schädlicher Stoffe versehen, wie dieses bei den im Norden gekauften Waaren nur zu oft der Fall ist. Der berühmte „W. Wallace's Pure Mountain Dew" Whiskey, von dem wir die einzigen Verkäufer sind, wird an Gehalt und Güte von keinem innerhalb der Ver. Staaten gebrannten Whiskey übertroffen.

Unser Lager besteht außerdem noch aus:

1000 Faß extra und superfine Mehl, unter denen die von Bäckern gesuchten Sorten; New-Orleans, Porto Rico und Cuba Zucker und Molasses; 500 Faß Cut Loaf, Crushed, Powdered und Kaffe-Zucker; 100 Kisten Thee; 800 Kisten Seife und Lichter; No. 1 und No. 3 Mackerel und Heringe; frische gute Goshen Butter, von der wir wöchentlich Sendungen erhalten; Lard, Bacon Sides, Hams, Shoulders und Breasts, Salz, Stärke, Yeast Powder, gemahlenen Kaffe und Pfeffer; Peiffen, Besen, Eimer und alle die sonstigen Artikel, die in einer Grocery gewöhnlich verlangt werden.

Ferner: W. Wallace's Pure Mountain Dew Whiskey, Richardson's, Tuccaloosa Flocks, Onondaga Monongahela und Rectified Whiskey; 200 Faß französischen Brandy, Port, Madeira, Sherry, Claret und Champagner Wein; Cider, Cognac Brandy, Gin, Rum, Apple Brandy und alle Arten Liquors.

Wm. Wallace Söhne,
Ecke der 14ten und Cary-Straß

Billige Dry Goods!

5000 Yarde schöne Seidenstoffe zu 45 Cent, billig zu 75 Cts.; 10,000 Yards französische Organdies; Jaconetts; einfache und gestreifte Bareges; feine Lawn zu 12½ Cts., werth 20 Cent schöne feine Ginghams zu 12½ Cts.; 2000 Yds. fast color Calico zu 6 und 8 Cts., werth 10 und 12 Cts.; 500 Damen-Dusters zu nur 50 Cts.; schwarze seidene Lace Shawls und Mantillas zu $3, 4 und 6, die anderwärts das Doppelte kosten. Die beste Auswahl von Sonnenschirmen von 62 an. Extension Skirts, die schönste Auswahl, von 25 Cts. an. Taschentücher von 5 Cts. an. Stella Shawls zu $1, billig für $2. Den besten gebleichten Cotton, werth 1 Shilling, zu 12½, 10, 8 und ein recht guter Artikel selbst für 6 Cts. 700 Bonnet Rouches, von 16 Cts. an, zur Hälfte des Preises, was in Millinery Stores berechnet wird. Stoffe für Herrn- und Knaben-Kleider. Check Lambric und Swiß Muslin. Cambric Bands und Collars. Plain Ginghams für Bonnets und eine große Auswahl sonstiger Artikel zu außerordentlich billigen Preisen.

Joseph Straus, No. 27 Mainstr.

Undertaking.

Der Unterzeichnete ist jetzt im Stande, jeden Auftrag in seinem Geschäfte auszuführen und zwar so billig als möglich.

Eine Auswahl von Särgen ist fortwährend vorräthig.

Ein neuer, guter Todtenwagen mit einem guten Trieber und ruhigen Pferden für etwaigen Gebrauch.

Die Aufmerksamkeit von Hotel-Inhabern u. Familien wird gerichtet auf seine große Auswahl von Matratzen.

Ausbesserung von Sopha's, Stühlen u. Spring-Matratzen werden prompt besorgt.

Francis Laube,
Broadstr., Ecke der 3ten Straße.

Frühlings- und Sommer-Waaren für 1860.

Hüte, Mützen und Stroh-Waaren.

Die Unterzeichneten haben jetzt vorräthig und zum Verkauf reiche Auswahl von Fur-, Cassimere, French- und American Felt Hats. Moleskin Dress Hats der feinsten Qualität und zu jedem Preise stets vorräthig und werden auch solche auf Bestellung angefertigt. Um einen Besuch bitten ergebenst

W. T. Moore u. Comp.

H. Rosenfeld,
Engros- und Detail-Händler in Cigarren, Kau-, Rauch- und Schnupf-Tabak,
No. 198 Broadstraße, Richmond, Va.,

hält ein wohlassortirtes Lager selbst importirter Cigarren und kann Wiederverkäufern die günstigsten Preise stellen.

Notiz.

Die Unterzeichneten erlauben sich hiermit, allen ihren Freunden und Bekannten die ergebenste Anzeige zu machen, daß Hr. Chs. C. Schwegerle, von der Firma Hattorf und Co., 27 Cary Str., von dem Norden zurückgekehrt ist und besonders billige Einkäufe für Cash gemacht hat in

Wein, Liquors, Cigarren Limburger Käse,
Raoberry Syrup, auch echter deutscher
Cervelatwurst,

welche Artikel sie den geehrten Kunden wholesale und retail zu den billigsten Preisen ablassen werden. Um einen freundlichen Zuspruch bittet ergebenst

F. A. Hattorf u. Co.,
27 Cary Street.

☞ Ein gutes kühles Glas Bier stets an der Bar.

Zu vermiethen.

Einige Zimmer, passend für einzelne Herren oder kleine Familien, sind billig zu vermiethen bei Henry Sutte
Ecke der Broad- und 8te Str.

W. Wallace's Pure Mountain Dew

Whiskey,

Wm. Wallace Sons,
Proprietors,
Ecke Cary u. Pearl Str., Richmond, Va.

Dry-Goods & Fancy-Store,
No. 176. Ecke Broad- u. 6. Straße. No. 176.
S. M. Rosenbaum

erlaubt sich das geehrte Publikum aufmerksam zu machen, daß er seine Spring-Waaren empfangen, die in einer großen Auswahl der neuesten Artikel bestehen, und zu ungemein billigen Preisen, welche keine Concurrenz zulassen, verkauft werden.

Ich hebe besonders folgende Artikel hervor:

Seidenzeuge, in schwarz und allen Modefarben,
Muslin Delain, ganz und halbwollene,
Merinos ganz und halbwolle
Aechte irländische Leinwand
Aechtes niederländisches Tuch und Cassimeres,

Shawls, Blankets, sowie eine große Auswahl von Housekeeping Goods u. wollenen u. baumwollenen Strümpfen. Ein Besuch dieses Lagers wird ergebenst bieten von

S. M. Rosenbaum
nahe zum neuen Markte,

Anzeigen.

Dry-Goods & Fancy-Store
am Neuen Markte,
Ecke der Broad- und 6ten Straße.

S. M. Rosenbaum empfiehlt seinen Freunden und dem Publikum sein gut assortirtes Lager von Herbst-Waaren, die zu den billigsten Preisen abgegeben werden.

George A. Springmann's
Columbia Hotel und Restauration
(früher Rupp's Hotel),
No. 484 Pennsylvania Avenue,
zwischen Third und Four-and-a-half Streets,
Washington, D. C.

Das reisende Publikum findet in diesem Hotel die freundlichste Aufnahme und Bedienung. Bedingungen mäßig.

Herabsetzung der Preise von Kohlen.

Die Preise von Coke sind bis auf weitere Nachricht wie folgt:

Soft Lump Coke	$5.50	per Load.
Soft Hail Coke	4.75	„ „
Hard Coke, beide Sorten	4.50	„ „

Diesen Preisen zufolge muß Coke als das billigste Feuerungsmaterial dieser Season angesehen werden.

Bedingungen: Baarzahlung beim Bestellen oder Ablieferung.

Die Kohlen-Yards befinden sich Ecke der 10. Straße und Basin, und Ecke der 6. und Byrdstr., südlich vom Canal.

23.9] Jno. J. Werth, Agent.

Feuer- und Marine-Assekuranz
der
Virginia Fire & Marine Insurance Company

die ein Bona Fide Capital von $200,000 besitzt und im Jahre 1832 durch die Gesetzgebung von Virginien eingesetzt wurde.

Versicherungen werden durch diese alte Compagnie ertheilt unter den günstigsten Bedingungen gegen Feuer- und Wasserschäden an Eigenthum aller Art, als: Häuser, Meubel, Güter und Waaren aller Art, sowohl in der Stadt, als auch im Lande, und werden die betreffenden Auszahlungen prompt geleistet.

☞ Für die Police und die Aufnahme der zu versichernden Gegenstände wird nichts berechnet.

Office No. 131 Main-Str., Richmond, Va., eine Thür unterhalb der Dispatch Office.

W. S. Cowardin, Präsid.
William Wills Jr., Secret. [10.1

F. Röth,
Decorations-Maler,
227 Broadstraße, zwischen der 4ten und 5ten.

2500 Lbs. Small Breasts Bacon, 10 Tierces superior

Canvaß Kentucky Hams, und 8 Tierces do Hams, nebst vielen anderen Artikeln erhielten soeben

Wm. Wallace Söhne

20,000 Lbs. Todd's Hog Round Family Bacon, zu haben bei Wm. Wallace Söhne.

Durch persönliche Einkäufe im Norden bin ich in den Stand gesetzt, meinen geehrten Kunden ein vorzügliches Lager der besten Cigarren jeder Art und Qualität zu ausnahmsweise billigen Preisen offeriren zu können. Gleichfalls empfehle ich mein wohlassortirtes Lager von Rauch-, Kau- und Schnupf Tabak, Pfeifen aller Art und sonstige Artikel, die in einem Cigarren-Geschäft gewöhnlich gesucht werden. Um eine gefällige Ansicht seines Lagers bittet H. Rosenfeld,
No. 194 Broadstra

H. H. CHALKLEY,
Handler von Leder und Schuh-Findings, Importeur von französischem Kalbleder,
13. Str., zwischen Main u. Cary, Richmond, Va.

Deutschen Schuhmachern wird dies vollständigst assortirte Lager von Leder aller Art bestens empfohlen. Dieselben finden daselbst zugleich alles zu ihrem Geschäft nöthige Werkzeug, die s. g. Findings, Leisten ꝛc., alle Sorten Werkzeuge u. s. w. Das von Sattlern und Buchbindern gebraucht werdende Leder ist gleichfalls vorräthig.

Alle diese Artikel werden gegen Baar oder gute Papiere billigst verkauft. [10.4

Kindervater's Bitters
in kleinen und großen Quantitäten.

Ausgezeichnete Qualität Steinkohlenöl, Lampenöl und Fluid.

Yeastpowder zum Backen, von uns selbst präparirt, billig und gut.

Hoffmann's Wurmsyrup und Vogeler's Leberthran, beides von einem deutschen Chemiker präparirt.

Hummel's Kaffee-Essenz, Eichel-Kaffee. Chocolade, Cacao, türkischer und deutscher Rauchtabak, so wie alle andern zu unserm Geschäfte gehörige Waaren.

L. Wagner, Druggist,
Ecke 6. und Broadstr.

Soeben erhalten:

10 Kisten Limburger und 10 do. Schweizer-Käse, 10 Faß Bamberger Zwetschen, do. deutsche Gerste, 50 Faß holl. Heringe, Oel- und Salz-Sardellen, die billigst verkauft N. A. Myers,
232 Broadstr., zwischen der 3ten und 4ten.

Einige Boarders

finden noch einen guten Tisch und freundliche Zimmer im New-Market Hotel bei Radelhofer u. Häusler.

THIEME's DINING SALOON,
Mainstraße, zwischen der 8ten und 9ten.

Dem hiesigen Publikum zur Nachricht, daß ich an Mainstraße, neben Hrn. Davis Marble Yard, eine Restauration eröffnet habe, wo Delicatessen und das Beste der Jahreszeit schmackhaft zubereitet servirt wird.

Eine gute Tasse Mocka-Kaffee und die feinsten Havana-Cigarren sind stets bei mir zu haben.

Extra-Dinners für Gesellschaften werden in kürzester Zeit besorgt. Um zahlreichen Besuch meiner Freunde und Landsleute bittet C. Thieme, Agt.

C. Cottez & Comp.,
Importers von Weinen, Brandies, Liquors und Cigarren,
No. 21 Pearl Str., (14te Straße)
Richmond, Va.

Dieselben führen ein großes Lager und erhalten stets neuen Vorrath vom besten Cognac, Bordeaux u. Champagne Brandy, guten und besten Bordeaux Claret und Burgunder Wein, die besten weißen Weine; Port, Sherry und Madeira Wein; den besten Champagner in großer Auswahl; alten Monongahela, Rye und Bourbon Whiskey, — Holländischen Gin, Scotch Whiskey, Malz-Liquors ꝛc. ꝛc.

Dampfschifffahrt zwischen Richmond u. New York.

Die beiden großen und bequem eingerichteten See-Dampfschiffe „Jamestown" und „Roanoke" werden dem reisenden Publikum zur Benutzung bestens empfohlen. Der Fahrpreis beträgt in der Cajüte incl. Bett und Kost $8, und im Zwischendeck $5. — Die „Jamestown" verläßt ihren Wharf an Rocketts jeden Dienstag um 4 Uhr Nachmittags, während die „Roanoke" jeden Freitag um 6 Uhr Abends von City Point abfährt. Wer das letztere Dampfschiff benutzen will, hat sich bei den Unterzeichneten ein Fahrbillet zu lösen.

Fracht wird billigst angenommen und pünktlich befördert.

Passagepreis nach Norfolk $3.00.

Marmor-Arbeiten.
Jacob Vincent,

Manufacturer von italienischen und amerikanischen Marmor-Monumenten, Leichensteinen jeder Art und aller in dieses Geschäft einschlagender Arbeiten.

Mainstr., zwischen der 5ten und 6ten.

Meine Freunde und Landsleute sind freundlichst eingeladen, meine vorräthigen Arbeiten, auf das Geschmackvollste in italienischem und amerikanischem Marmor ausgeführt, in Augenschein zu nehmen und einer Prüfung zu unterwerfen, ehe sie anderwärts derartige Bestellungen machen, da ich überzeugt bin, daß ich meine geehrten Kunden eben so gut und billiger bedienen kann, als irgend ein anderer Fabrikant in hiesiger Stadt. Gant ergebenst Jacob Vincent.

John Schad,
Mainstr., zwischen der 18. und 19. Straße

empfiehlt Wiederverkäufern sowie dem geehrten deutschen Publikum überhaupt sein reiches Lager von

Deutschen und französischen Weinen (bei Flasche und Gallone),
Brändies, Absynth, Cüraçao ꝛc.,
Schweizer- und Limburger Käse,
Heringe, Sardellen u. Sardines
Servelatewurst u. s. w.

Ferner empfiehlt derselbe sein Lager von deutschen Früchten, Cigarren, bei Wholesale und Retail, Candies und Confectionary-Waaren, Mandeln, Nüsse ꝛc. ꝛc., die er im Großen und Kleinen billigst verkauft. John Schad.

---

200 Boxes Candles, Tallow, Sperm und Adamantine
150 Boxes Soap, Black, Brown und Yellow
50 Boxes New York Goshen Cheese,
5 Tcires Rice,
400 Brooms und Buckets,
200 Groß Assorted Pipes,
200 Groß Matches
300,000 Cigarren, verschiedene Brands, jeden erhalten und zum Verkauf bei Wm. Wallace u. Sohn.

20 Barrels Baltimore Pickles, soeben erhalten und zu haben bei Wm. Wallace u. Sohn.

A. Bödeker u. Comp.,
Apotheker und Druggist,
No. 10 Main-Straße.

Dankend für das bisher gewonnene Zutrauen hofft er, unter Zusicherung prompter Bedienung, dasselbe auch fernerhin zu erhalten.

Recepte werden zu jeder Zeit (bei Tag und Nacht) prompt und gewissenhaft ausgeführt.

Alle Sorten Farbestoffe, Fensterglas, Bruchbänder, Cigarren, Rauch-, Kau- und Schnupftabak beständig an Hand und werden zu den billigsten Preisen verkauft.

Jäger-Compagnie!

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß jeden Donnerstag, Abends 8 Uhr, regelmäßige Exercier-Uebungen in der „Military Hall" stattfinden.

Jeden letzten Donnerstag im Monat findet die monatliche Versammlung im Lokale des Herrn Schad statt.

Hagemeyer, orb. Secr.

„Wilhelm Tell Haus"
von
August Schad,
No. 164 Broad, zwischen der 6. und 7. Straße
(dem Theater gegenüber).

☞ Führt stets gutes Lagerbier, deutsche und französische Weine, Brandy's, ꝛc. Das Haus ist geschmackvoll eingerichtet und werden die Gäste auf das Aufmerksamste bedient.

Kaffee-, Snack-Haus und Lagerbier-Salon.

Meinen Freunden sowie dem gesammten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich am Fuße des Neuen Marktes, neben Read's Hotel, ein neues Snack-Haus eingerichtet habe, woselbst neben sonstigen Erfrischungen stets ein gutes Glas Seeger'sches Preis Lagerbier zu haben ist. Einem recht zahlreichen Besuch sieht freundlichst entgegen

John Marxhausen, Agt.

A. Seiberling,
Goldarbeiter,
Mainstraße, zwischen der 11. und 12.,
Richmond, Va.,

empfiehlt sich seinen Freunden und dem deutschen Publikum zur Anfertigung aller in dies Geschäft einschlagender Arbeiten und Reparaturen, die billigst und prompt ausgeführt werden.

☞ Derselbe führt zugleich ein Lager der geschmackvollsten Clocks, die er zur Ansicht empfiehlt und billigst verkauft.

G. M. Fleck,
Fabrikant von
Reinem Wein- und Cider-Essig,

macht dem deutschen Publikum und besonders den Herren Grocerystore-Keepern die Anzeige, daß er von nun an im Stande ist, Essig in irgend einer Quantität zu den billigsten Preisen zu liefern.

Fabrik: 20ste Straße nahe Main.

United States
Lagerbier-Salon.

Meinen Freunden und dem deutschen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich die Wirthschaft des United States Hotels, Ecke der 19ten und Mainstraße, übernommen habe, und daß es mich freuen wird, recht oft meine geehrten mit den besten Erfrischungen bedienen zu können.

John Emmenhäuser.

Deutsche Apotheke.

Für den mir von meinen hiesigen Landsleuten so reichlich geschenkten Zuspruch herzlich dankend, empfehle ich mich auch fernerhin deren geneigten Wohlwollen, indem ich zu gleicher Zeit zur Kenntniß bringe, daß ich neben frischen Droguen und Medicamenten, eben erhielt: Pflaumen, Erbsen, feine und grobe Gerste, Sago, Grießmehl, Hafergrütze, verschiedene Sorten Nudeln, deutsche Cichorien, grüner Kräuter-Käse, Chocolade, Macaroni, Salatöl in großen und kleinen Flaschen, Zimmt, ganzen und gestoßenen, nebst allen andern Gewürzen, Schwämme, Parfümerien, Seifen ꝛc. ꝛc., welche Artikel ich zu den möglichst billigsten Preisen bestens empfehle.

J. C. Fischer, Agt.

A. R. Courtney,
Attorney at Law,

praktizirt an allen Gerichtshöfen der Stadt Richmond und Henrico und Goochland Counties.

Prompte Aufmerksamkeit wird der Collectirung von Geldern gewidmet.

Office: an der 11. Str., gegenüber Goddins

Hamburg-Amerik. Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

Dampfschiffahrt
zwischen
Hamburg und New York, via Southampton,

vermittelst der neuen auf das Solideste gebauten und Eleganteste eingerichteten großen eisernen Postdampfschiffe

Borussia, 2000 Tons, Capt. Trautmann.
Hammonia, 2000 Tons. Capt. Schwensen.
Saxonia, 2500 Tons, Capt. Ehlers.

Obige wegen ihrer schnellen und glücklichen Fahrten rühmlichst bekannte Dampfschiffe werden regelmäßig am

Ersten und Fünfzehnten jeden Monats

von New York und Hamburg, via Southampton expedirt und nehmen Passagiere von New York nach

Hamburg, Havre, London und Southampton

zu folgenden Preisen:

Erste Cajüte	$100.
Zweite Cajüte	55.
Zwischendeck	35.

Von Hamburg nach New York:

Erste Cajüte $112.50. Zweite Cajüte $75. Zwischendeck $45. Wegen Passage wende man sich an

C. B. Richard, Boas u. Comp.,
150 Broadway New York,

Bekanntmachungen.

Dr. W. Grebe,
Office: Ecke Marshall- und 9te Strasse.

Edward V. Cannon,
Oeffentlicher Nota- und Gerichts-Anwalt,
Office: Ecke Governor- und Franklin-Straße.

Gesunder Menschen-Verstand.

Zu Betracht des eigenartigen Wetters, was wir im Laufe dieses Frühjahrs hatten und in Folge desselben kann man gar nicht anders erwarten als das der öffentliche Gesundheitszustand des Landes in verhältnißmäßiger Weise von den Pest aushauchenden Miasmen und der Malaria leiden und sich durch andere vorherrschenden Sommerkrankheiten kundgeben wird. Das gelbe Fieber verbreitet sich in unserm Lande von Jahr zu Jahr mehr, und wenn nicht gelbes Fieber, so wird leider Cholera dessen Stelle einnehmen, ohne von den vielen Gallenfiebern, dem Typhus und kalten und Wechselfiebern zu sprechen, die stets ihre Anzahl Opfer für das Grab fordern. In Betracht dieser Thatsachen ist das beste, was man thun kann, die Körper-Constitution in ihrem normalen Zustand zu erhalten, ohne die Lebenskraft zu gefährden. Zu diesem Ende hat Dr. Hostetter ein Präparat,

Hostetter Magenbitters

genannt, entdeckt und im Lande verbreitet, was keine neue Medicin, sondern ein Medicament ist, was jahrelang erprobt und die Gunst Aller sich erworben hat, welche dasselbe brauchten. Derselbe hat fortwährend in Gunst und Popularität nicht nur in den Nord-Amerikanischen Staaten, sondern auch in Californien, Oregon und den Inseln des stillen Meeres zugenommen und ist ferner in Südamerika, Deutschland und andern Ländern erfolgreich verbreitet worden. Diese große Medicin wurde von Jemanden präparirt, der eine tiefe Kenntniß der Natur der Krankheiten hat und es ist dieselbe hauptsächlich darauf berechnet, das Uebel an der Wurzel anzugreifen. Der Bitters wirkt mit besonderer Kraft auf den Magen, die Eingeweide und die Leber und stellt deren gesunde und kräftige Thätigkeit wieder her, wodurch die Natur gestärkt und das System die Fähigkeit erlangt, über die Krankheit zu triumphiren. Ganz besonders wirksam zeigt sich derselbe bei allen unregelmäßigkeiten der Verdauungs-Organe Diarrhöe und Dyssentery welchen Krankheiten neugen, werden nach kurzem Gebrauch des Bitters gründlich gehoben. Magenschwäche, wenn man dieselbe in ihren verschiedenen Stadien betrachtet, herrscht vielleicht mehr vor, als irgend eine andere Krankheit und läßt sich dieselbe allemal auf Unordnung in dem Verdauungs-Organe zurückführen.— Diese Krankheit nur curirt stets unfehlbar Hostetters Bitters, wenn dasselbe nach Anweisung auch bei der Flasche genommen wird, wobei man des Morgens nach dem Aufstehen ein Glas kaltes Wasser zu nehmen hat, was zur Beförderung der Cur beiträgt. Gegen diese Krankheit wird jeder Arzt Bitters irgend einer Art empfehlen und warum sollte man daher nicht einen Artikel nehmen, der als unfehlbar bekannt ist? Jedes Lande hat seinen Bitters als ein Vorbeugungsmittel gegen Krankheiten und als ein Mittel, um die Constitution zu kräftigen, und unter allen Völkern ist kein gesunderes zu finden, als das Volk Deutschlands, von woher dieses Präparat abstammt. Dasselbe ist auf wissenschaftliche Erfahrung und Experimente basirt, welche so viel beigetragen haben, diesem Präparat seinen hohen medizinischen Werth zu verleihen. Wenn der Bitters nach Anweisung gebraucht wird, so curirt derselbe, wie durch Zauberei Erfahrungen bewiesen ist, jede Art von Magenkrankheit und in ganz kurzer Zeit. Da derselbe weder Ekel erregt, noch den Gaumen beleidigt, noch eine Veränderung in der Diät oder gewöhnlichen Beschäftigung nothwendig macht, sondern Schlaf und gesunde Verdauung befördert, so wird das Uebel schnell und gründlich gehoben. Man braucht nur Hostetter Magen Bitters bei den zahlreichen Krankheiten, in welchen sich derselbe wirksam erweist und die wir vorher genannt, zu versuchen, um denselben schätzen zu lernen. Die Thatsache, daß über 100 Nachahmungen an verschiedenen Orten aufgetaucht sind, seitdem diese Medicin verbreitet wurde, ist an sich eine hinreichende Garantie, daß Hostetter's Bitters von dem leidenden Publikum wohl gewürdigt wird.

Wir warnen daher das Publikum, eine der vielen Nachahmungen und Fälschungen zu gebrauchen, sondern Hostetter's berühmten Magenbitters zu verlangen und darauf zu sehen, daß auf jeder Flasche ein Blaugrün, sowie auf der metallischen, den Kork bedeckend ein Kapsel die Worte: „Dr. J. Hostetter's Stomach Bitters" nebst der Signatur von „Hostetter u. Smith, Manufacturers and Proprietors" auf der Etiquette sich befinden.

Zu haben bei allen Druggisten und Verkäufern in den Vereinigten Staaten, Canada, Südamerika, Deutschland und anderen Länder und bei

Hostetter u. Smith,
Pittsburg, Pa.

O. A. Strecker, Agent,
Apotheker, Druggist, Importer von deutschen Chemicalien u. s. w. Nr. 3,
Main-Str., gegenüber dem alten Markte.

☞ Recepte werden mit der größten Sorgfalt und Genauigkeit bereitet, sowie chemische Präparate und Analysen mit äußerster Pünktlichkeit besorgt. Landkaufleute mögen das reichhaltige Lager amerikanischer, deutscher und französischer — stets frischer — Arzneien, Fancy-Artikel u. s. w. in bester Auswahl selbst in Augenschein nehmen, welche Artikel zum Theil selbst zu niedrigeren, als den nördlichen Preisen abgelassen werden. Medizinkasten werden zu den billigsten Bedingungen wiederum mit neuem Vorrathe ausgestattet.

Daniel O'Donnell,
Haus- und Schiffs-Bleiarbeiter und Gasfitter,
Broadstr., zwischen der 8. und 9. Straße.

VIRGINIA SAVINGS BANK.
(Chartered durch die Gesetzgebung von Virginien.)
Capital: $100000.

Depositen werden in dieser Bank entgegen genommen von $5 an und aufwärts, und werden dieselben zu 6 pCt. per Jahr verzinst, wenn sie für 6 Monate oder länger in dieser Bank verbleiben. Für kürzere Perioden werden 5 pCt. berechnet.

Das ganze Stock-Capital haftet für die Depositen.

Depositen werden angenommen und Quittungen darüber ausgestellt durch den Cassirer T. B. Starke in dem Store des Herrn Spence, Ecke der Governor und Mainstraße, Richmond, Va.

Samuel S. Cottrell, Präsident.
T. B. Starke, Cassirer. C. Waltball, Secretär.

Deutsche Hebamme.
Mrs. F. Staude, 188 Broadstr. zwischen der 5. und 6. Straße,

macht den deutschen Frauen Richmonds die ergebenste Anzeige, daß sie in Deutschland als Hebamme studirt und auf der Universität zu Leipzig ihr Examen bestanden hat, worüber sie die besten Zeugnisse vorlegen kann, weshalb sie sich bei vorkommenden Gelegenheiten bestens empfiehlt. Zugleich macht dieselbe ihren Gönnerinnen die Anzeige, daß sie das Impfen der Kinder, Unterzeichnen u. s. w. besorgt und derartigen Aufträgen schnellstens nachkommt.

Neues Boardinghaus und Lagerbier-Wirthschaft.

Der Unterzeichnete hat an der 17ten Straße, dem Fischmarkt gegenüber, ein neues Snack- u. Boarding-Haus eröffnet, das er seinen Freunden und dem Publikum im Allgemeinen bestens empfiehlt.

In dem Barroom dieses neu eingerichteten Hauses sind stets Getränke aller Art und bester Qualität zu haben, besonders empfiehlt er ein Glas gutes Lager-Bier

A. Diacont.

C. H. GRAVES,
House und Sign Painter und Glaser,
7 Straße, zwischen Broad- und Grace,
Richmond, Va.

Alle in diese Geschäftszweige einschlagende Arbeiten, sowie auch ornaining, Marbling und Malen von Stuben ꝛc., werden schnell, billigst und geschmackvoll ausgeführt. Um zahlreiche Aufträge bittet C. H. Graves.

Deutsche Hebamme.
Mrs. H. Baumann, Marshall-Straße,
zwischen der 5ten und 6ten.

SPILMAN & BLACKWELL,
Gerichts-Anwälte,
No. 67 Main-Straße, Richmond, Va.

J. R. Spilman. James G. Blackwell.